

Bastelanweisung Januar

Du brauchst:

- Weißes Seidenpapier oder Küchenpapier
- Schwarzes Tonpapier (für die Augen, Knöpfe und den Hut)
- Oranges Tonpapier (für die Nase)
- Schere
- Klebstoff
- Bleistift

Und so geht's:

Schneemannkörper formen:

- Zerreiße das weiße Seidenpapier oder Küchenpapier in kleine Stücke.
- Zerknülle jedes Stück leicht, um kleine Kügelchen zu formen.
- Beginne mit dem Körper des Schneemanns: Klebe die weißen Papierkügelchen auf das Kalenderblatt des Januars, um einen großen Kreis für den Körper und einen kleineren Kreis für den Kopf zu formen. Zeichne dir zur Hilfe gerne die Kreise mit dem Bleistift vor oder nutze die beiden Schablonen auf diesem Blatt.

Hut basteln:

- Schneide aus dem schwarzen Tonpapier die Form eines Hutes aus und klebe ihn auf den Kopf des Schneemanns.

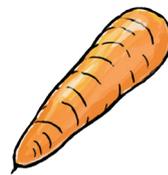
Gesicht und Knöpfe gestalten:

- Schneide kleine Kreise aus dem schwarzen Tonpapier für die Augen und Knöpfe aus. Klebe die Augen auf den Kopf des Schneemanns und die Knöpfe auf den Körper.
- Schneide ein kleines Dreieck aus dem orangen Tonpapier und klebe es als Nase auf den Kopf. Alternativ kannst du auch die Möhre von dieser Vorlage ausschneiden und als Nase für deinen Schneemann nutzen.
- Lass nun alles gut trocknen!



Unser Tipp:

Sobald alles getrocknet ist, kannst du dem Schneemann noch Arme malen, die einen Besen halten. Oder du malst noch etwas Landschaft um den Schneemann herum. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Tanne oder ein paar Schneeflocken?



Schablone für den Schneemann-Kopf

Schablone für den Schneemann-Körper

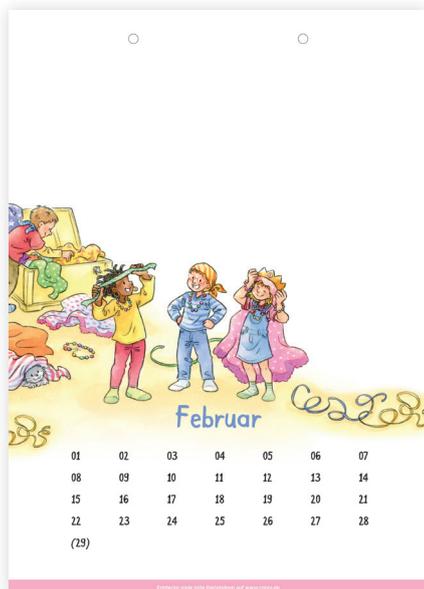
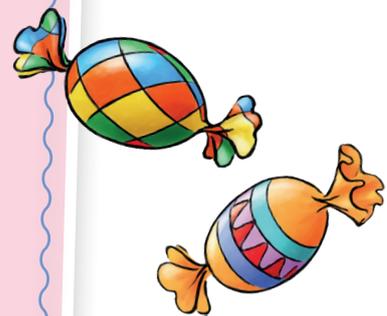


Bastelanweisung Februar

Für das Kalenderblatt des Februars wollen wir dich in deinem schönsten Kostüm sehen! Drucke hierfür ein Foto von dir aus und klebe es auf die Kalenderblatt-Vorlage.

Unser Tipp:

Wer sagt denn, dass Fotos immer rechteckig sein müssen? Du kannst die Kanten auch abrunden oder im Zick-zack ausschneiden. Oder du malst deinem Foto noch einen tollen Rahmen!



Bastelanweisung März

Du brauchst:

- Buntes Origami-Papier (Rot, Gelb für die Blüten und Grün für die Blätter und den Stiel)
- Schere (optional, falls du das Papier zuschneiden musst)



Und so geht's:

Blütenblätter

Papier vorbereiten:

- Nimm ein quadratisches Blatt Origami-Papier (ca. 15x15 cm) in der Farbe deiner Wahl für die Blüte.

Blüte falten:

- Lege das Papier mit der farbigen Seite nach unten.
- Falte das Papier diagonal, sodass ein Dreieck entsteht. Falte es wieder auf und falte es dann diagonal in die andere Richtung, um ein weiteres Dreieck zu erhalten.
- Drehe das Papier um, sodass die farbige Seite nach oben zeigt, und falte es nun horizontal und vertikal in der Mitte. Du hast jetzt Faltlinien, die dir helfen, die Blume zu formen.
- Schließe die Faltung, indem du das Papier entlang der diagonalen Linien nach innen drückst, sodass ein kleineres Quadrat entsteht (das sogenannte „Doppeldreieck“).
- Mit dem geschlossenen Ende unten und der offenen Seite oben, falte die unteren Ecken des Dreiecks nach oben zu der Spitze des Dreiecks, sodass die Blätter der Blüte entstehen.

Details hinzufügen:

- Falte die Seitenkanten leicht zurück, um die Blätter der Blüte zu formen.
- Drehe die Blüte um und wiederhole das Falten der Ecken auf der Rückseite.



Stiel und die Blätter

Stiel falten:

- Nimm ein quadratisches grünes Papier und falte es diagonal, sodass ein Dreieck entsteht.
- Falte das Dreieck erneut in der Mitte, um ein kleineres Dreieck zu erhalten.
- Öffne es wieder, sodass du die diagonale Faltlinie siehst.
- Falte eine Ecke des Dreiecks zur gegenüberliegenden Seite, entlang der Faltlinie, um einen schmalen Stiel zu formen.
- Wiederhole diesen Schritt für die andere Seite, um den Stiel zu vervollständigen.

Blätter formen:

- Falte die unteren Kanten des Stiels schräg nach oben, sodass zwei Blätter entstehen.
- Du kannst die Blätter leicht nach außen biegen, um einen realistischeren Look zu erzielen.

Blüte und Stiel zusammenfügen:

- Öffne die Basis der Blüte vorsichtig und stecke den Stiel hinein.
- Drücke die Blüte leicht zusammen, sodass der Stiel sicher hält.
- Klebe deine Tulpe nun auf das Kalenderblatt.



Bastelanweisung April

Und so geht's:

Für das April-Blatt haben deine Schere und dein Kleber eine kurze Pause. Schnapp dir deine Lieblingsstifte und gestalte das April-Kalenderblatt ganz wie es dir beliebt!



Welche Farben magst du am liebsten?

Egal ob Buntstifte, Filzstift oder sogar Wasserfarbe. Tob dich aus und lass deiner Fantasie freien Lauf!



Bastelanweisung Mai

Du brauchst:

- Weißes Papier oder Bastelkarton
- Wasserfarben oder Fingerfarben
- Pinsel oder direkt die Finger
- Wasser und Papiertücher (zum Reinigen)
- Eine Unterlage (z. B. eine alte Zeitung oder ein Malbrett)

Beachte beim Aufmalen deines Schmetterlings die zur Verfügung stehende Größe des Kalenderblatts!

Und so geht's:

Papier vorbereiten:

- Lege das weiße Papier oder den Bastelkarton flach auf die Arbeitsfläche.
- Falte das Papier in der Mitte, sodass ein gleichmäßiger Falz entsteht. Öffne das Papier wieder, sodass du die Falzlinie siehst.

Farbe auftragen:

- Trage auf einer Hälfte des Papiers mit den Wasserfarben oder Fingerfarben großzügig Farbe auf. Male eine Hälfte des Schmetterlings, indem du Farben in Form von Flügeln aufträgst. Du kannst dabei verschiedene Farben und Muster verwenden – sei kreativ!
- Achte darauf, die Farben in der Nähe der Falzlinie besonders gut aufzutragen, da diese beim Zusammenfallen auf die andere Seite übertragen werden.

Schmetterling gestalten:

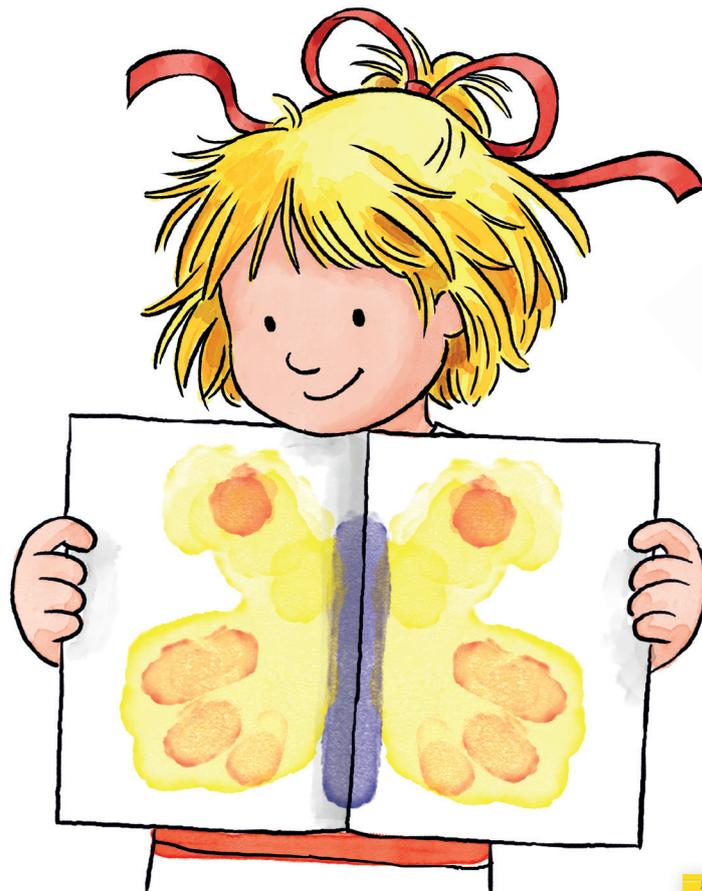
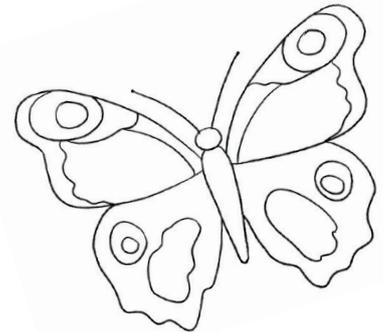
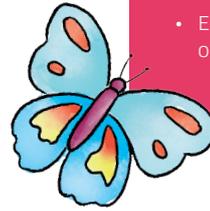
- Falte das Papier entlang der Falzlinie zusammen, sodass die bemalte Seite auf der unbemalten Seite liegt.
- Drücke mit den Händen leicht auf das gefaltete Papier, um die Farben von einer Seite auf die andere zu übertragen. Streiche dabei sanft über das Papier, um sicherzustellen, dass sich die Farbe gleichmäßig verteilt.

Papier öffnen:

- Öffne das Papier vorsichtig, um deinen farbenfrohen Schmetterling zu enthüllen. Die Farben und Muster sollten sich nun symmetrisch auf beiden Seiten des Falzes spiegeln.

Trocknen lassen:

- Lass das Bild vollständig trocknen, bevor du es auf das Kalenderblatt klebst.



Bastelanweisung Juni

Du brauchst:

- Buntes Papier (rosa, blau oder andere Farben für die Blütenblätter)
- Holzspieß
- Schere
- Klebstoff
- Optional: Buntstifte oder Filzstifte zum Verzieren

Und so geht's:

Blütenblätter basteln:

- Schneide dir aus dem bunten Papier kleine Papierstreifen. Je nach gewünschter Größe der Blütenblättern musst du mit der Länge variieren. Zusätzlich benötigst du zwei ausgeschnittene Kreise (einer der beiden muss etwas größer sein) für den Blütenkelch.
- Nimm die Streifen und biege sie in der Mitte leicht, sodass sie wie Blütenblätter aussehen. Du kannst die Streifen auch leicht in der Mitte zusammendrücken, um einen geknickten Effekt zu erzeugen.
- Klebe die Enden der Streifen nun zusammen.

Blütenaufbau:

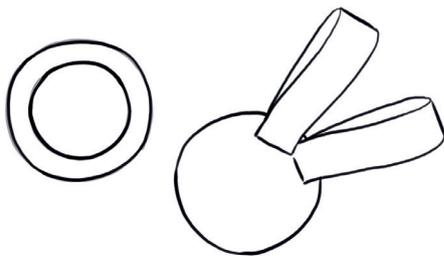
- Lege den kleineren Kreis in die Mitte und klebe die Blütenblätter gleichmäßig darum fest.
- Nachdem du alle Blütenblätter festgeklebt hast, klebst du den größeren Kreis darüber.

Holzspieß befestigen:

- Nimm den Holzspieß und bestreiche die Spitze mit etwas Klebstoff.
- Stecke den Holzspieß vorsichtig in die Mitte der Blume. Klebe nun den zweiten Kreis darauf. Achte darauf, dass der Spieß gut befestigt ist und die Blume nicht wackelt.

Fertigstellen:

- Sobald der Kleber getrocknet ist, kannst du die Blume auf dein Kalenderblatt kleben.



Tipp 1:

Verwende unterschiedliche Größen und Farben und lass das Kalenderblatt dadurch wie eine echte Blumenwiese aussehen.



Tipp 2:

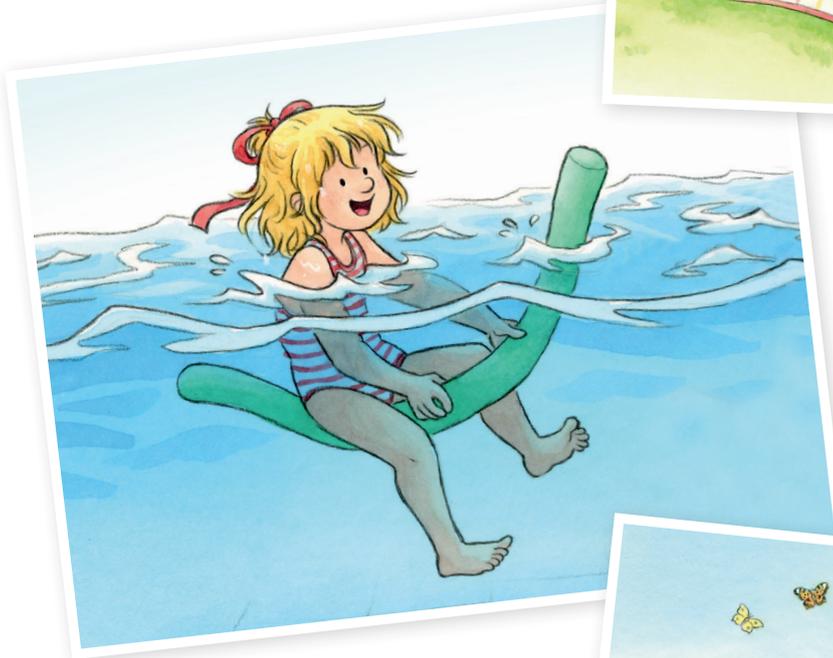
Wenn du die Blumen mit einem Bindfaden auf dem Kalenderblatt befestigst, statt sie festzukleben, kann man die Blumen im Juni auch herausnehmen und als Deko in einen Blumentopf stecken.



Bastelanweisung Juli

Und so geht's:

Wuhu, endlich ist Sommer, zeig dich beim Eisessen oder Schwimmengehen und klebe ein Foto von dir auf die Vorlage des Juli-Kalenderblattes.



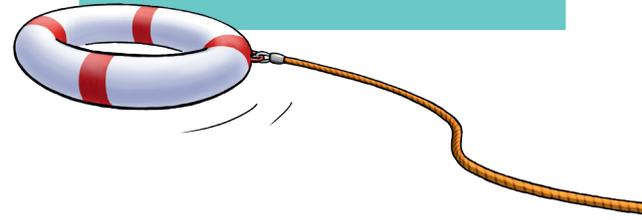
Bastelanweisung August

Du brauchst:

- Ein rechteckiges Blatt Papier (z.B. DIN A4 oder DIN A5)
- Optional: Farben oder Stifte zum Verzieren

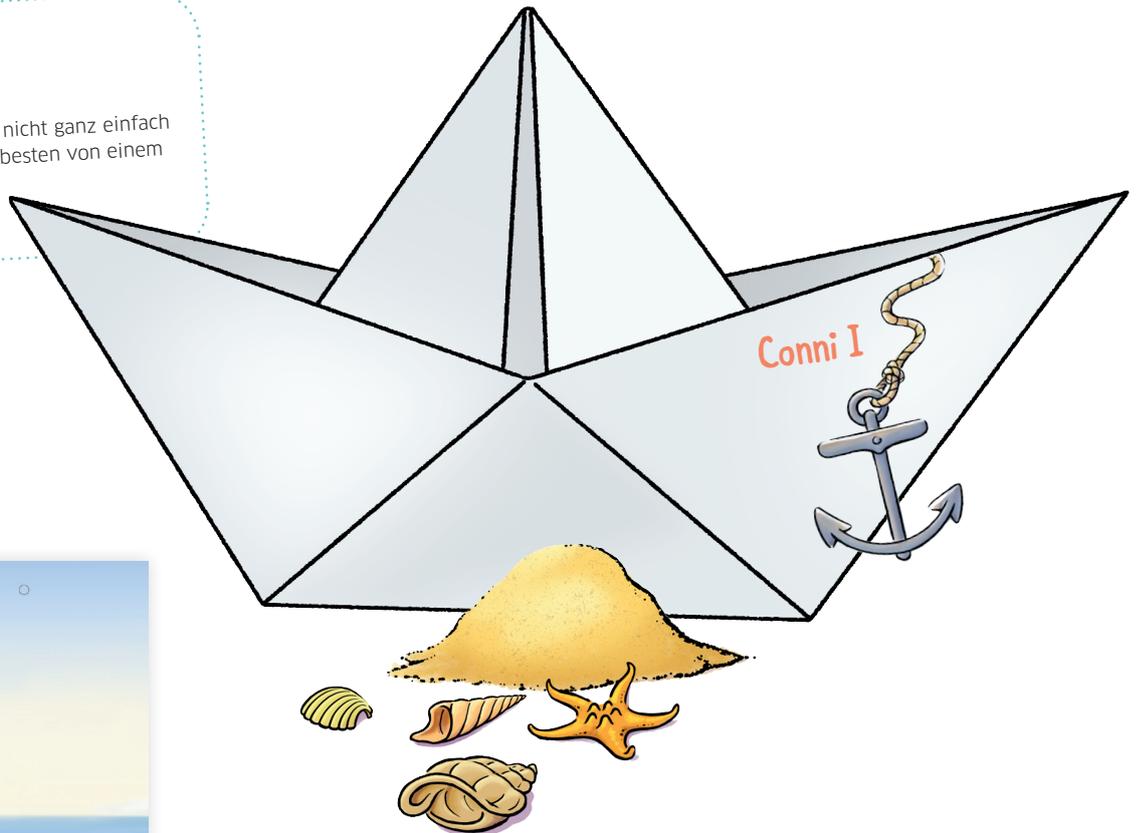
Und so geht's:

- Lege das Blatt Papier hochkant vor dich hin
- Falte nun die obere Kante zur unteren
- Halbiere das Blatt, indem du die linke Seite zur rechten faltest. Klappe das Blatt anschließend wieder auf.
- Falte im Anschluss die linke und rechte obere Ecke im Dreieck zur mittleren Falz - achte darauf, dass die offene Kante unten liegt
- Die unteren (offenen) Kanten des Papiers werden nun vorn und hinten hochgeklappt und die Ecken unter dem Falz versteckt (nun hast du einen Hut gebastelt).
- Öffne den Hut und lege die beiden unteren Seiten aufeinander - nun ist aus dem Hut ein Quadrat geworden - die offene Kante liegt unten.
- Falte die untere Ecke zur Spitze nach oben, drehe das Papier um und verfähre auf der anderen Seite genauso.
- Nun wird das Dreieck geöffnet, indem die beiden unteren Ecken aufeinander gelegt werden (dein Papier sieht nun aus wie eine geschlossene Blüte)
- Ziehe die Blüte an den beiden Kanten auseinander - dein Schiffchen kommt zum Vorschein und kann nun von dir verziert werden.



Unser Tipp:

Das Papierschiffchen ist nicht ganz einfach zu basteln - lass dir am besten von einem Erwachsenen helfen.



Bastelanweisung September

Und so geht's:

Drachenform ausschneiden:

- Schneide ein großes Stück Seidenpapier (in der Farbe deiner Wahl) in Form eines Diamanten oder Kites. Die Größe sollte so gewählt sein, dass der Drache gut auf das Kalenderblatt passt.

Gesicht gestalten:

- Schneide zwei große weiße Kreise für die Augen und zwei kleinere schwarze Kreise für die Pupillen aus dem Bastelpapier aus. Alternativ kannst du auch Wackelaugen verwenden.
- Schneide eine kleine ovale Form aus rotem Papier für die Zunge und eine längliche Form aus schwarzem Papier für den Mund.
- Klebe die Augen, die Pupillen, den Mund und die Zunge auf den Drachen. Du kannst auch eine kleine Nase aus farbigem Papier ausschneiden und aufkleben.

Drachenflügel und Ecken verzieren:

- Schneide kleine Dreiecke oder Schleifenformen aus dem farbigen Seidenpapier aus, um die Ecken des Drachens zu verzieren.
- Klebe diese an die Ecken des Drachens.

Drachenschwanz gestalten:

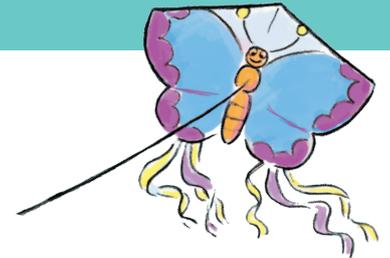
- Schneide ein Stück Band oder Schnur zurecht, das lang genug ist, um als Drachenschwanz zu dienen.
- Schneide aus dem Seidenpapier kleine Stücke aus und binde sie in gleichmäßigen Abständen als Schleifen am Band fest.
- Klebe den Drachenschwanz an das untere Ende des Drachens.

Drachen auf das Kalenderblatt kleben:

- Trage Klebstoff auf die Rückseite des Drachens auf und positioniere ihn auf dem Kalenderblatt.
- Drücke den Drachen vorsichtig an, sodass er gut haftet.

Du brauchst:

- Buntes Seidenpapier (grün, blau, rot, gelb oder nach Wahl)
- Schwarzes, weißes und rotes Bastelpapier (für Gesichtselemente)
- Klebstoff
- Schere
- Stifte oder Marker
- Dünnes Band oder Schnur (für den Drachenschwanz)
- Optional: Wackelaugen oder andere Deko-Elemente



Bastelanweisung Oktober

Du brauchst:

- Wasser- oder Fingerfarben

Der Herbst ist da und mit ihm eine bunte Blätter-Landschaft. Schnapp dir ein paar Farben und verziere das Kalenderblatt nach Belieben!

Und so geht's:

- Tauche deinen Finger in die verschiedenen Farben und drücke ihn auf das Kalenderblatt. So entstehen deine eigenen Herbstblätter!



Unser Tipp:

Schau dir einmal die schönen bunten Blätter auf dieser Seite an: du kannst auch unterschiedliche Farben für ein Blatt nutzen. Male den Blättern nach dem Trocknen noch einen Stiel und eine Maserung - dann sehen sie wie richtige Blätter aus.



Bastelanweisung November

Du brauchst:

- Deine Lieblingsstifte

Und so geht's:

- Im November nimmt Conni am Laternenumzug teil, nimm dir deine Lieblingsstifte zur Hand und gestalte das Kalenderblatt wie es dir gefällt!



Unser Tipp:

Wusstest du, dass es in unserem Bastelbuch tolle Vorlagen für eine selbst gebastelte Laterne gibt? Schau mal rein.



Bastelanweisung Dezember

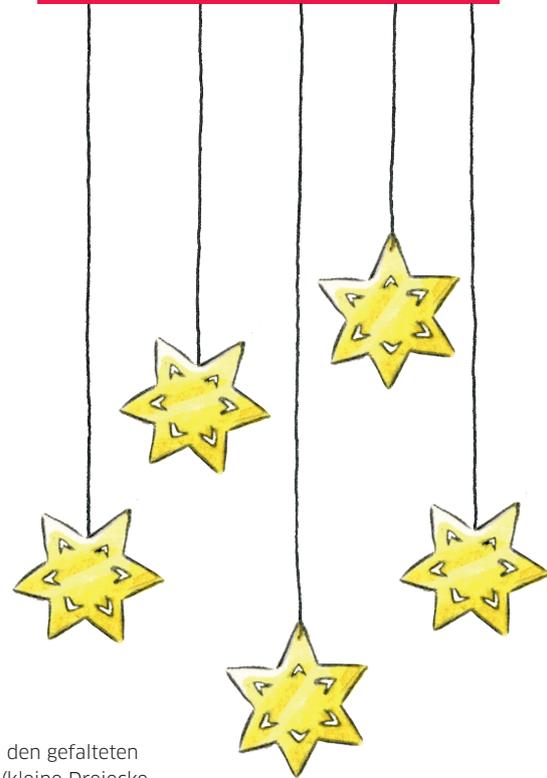
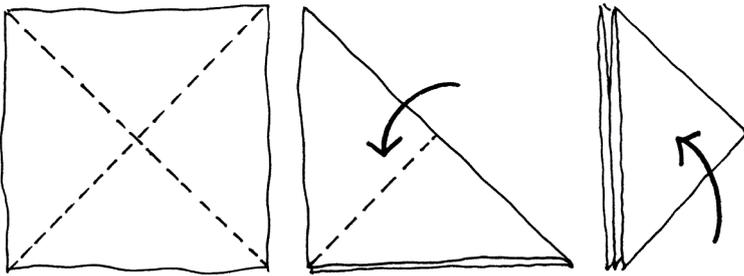
Du brauchst:

- Farbiges, quadratisches Papier
- Schere
- Bindfaden

Und so geht's:

Papier falten:

- Falte das Papier einmal in den Diagonalen, sodass zwei Falzlinien entstehen.
- Falte das Papier nun an einer Falzlinie. Das entstandene Dreieck wird nun nochmal in der Mitte gefaltet, sodass das Papier nun ein kleineres dickeres Dreieck ist.
- Die Kanten sollten möglichst gut aufeinanderliegen, damit später ein symmetrisches Muster entsteht.



Unser Tipp:

Hänge den fertigen Stern mit einer Schnur in den Kalender. Dann kann man ihn jedes Jahr zu Weihnachten aus dem Kalender nehmen und als Schmuck ins Fenster oder an den Weihnachtsbaum hängen.

Formen ausschneiden:

- Nimm die Schere und schneide an den gefalteten Kanten verschiedene Formen aus (kleine Dreiecke, Halbkreise, Zacken oder andere Muster).
- Achte darauf, nicht zu nah an die Mitte zu schneiden, damit das Papier nicht auseinanderfällt.
- Wenn du mit dem Schneiden fertig bist, falte das Papier vorsichtig auf.
- Du kannst das fertige Papiermuster noch bemalen oder mit Glitzer verzieren, um es noch festlicher zu gestalten.

